

	schlechte (Grob-) Motorik, schlechte Koordination
	stereotype Bewegungen / Tics
	Zwanghaftigkeit (manchmal nur in Gedanken)
	das Nicht"Sehen" von Dingen und deshalb das Label bekommen "faul", "egoistisch"
	wenn jemand anders etwas erzählt, bewirkt das nicht immer ein Gefühl, also Schwierigkeiten mit Empathie vom Gefühl aus, gelingt oft von den Gedanken aus
	weniger Kontakte als die meisten Menschen: z.B. die Freunde nur einmal im Monat sehen oder sprechen wollen oder höchstens einmal pro Woche, kein Bedürfnis nach intensivem Kontakt
	nicht dauernd im Kontakt sein können mit anderen Menschen, auch oft weg sein, buchstäblich (weggehen, sich ins eigene Zimmer zurückziehen, allein sein wollen) und bildlich (dissoziieren, mit dem Verstand weggehen, Abwesenheit / Black out)
	Abwesenheit / Wegtreten / im eigenen Kopf leben / sich in einer eigenen Welt befinden
	Schwierigkeiten mit Menschengruppen, still sein in einer Gruppe, nichts sagen, am Gespräch nicht mehr teilnehmen
	Schwierigkeiten mit oberflächlichen Gesprächen, lieber ernst sein, nicht so schnell humorvoll sein
	nicht kreativ sein
	am liebsten selbständig arbeiten, Dinge auf die eigene Art und Weise tun wollen, Schwierigkeiten mit Teamwork
	individualistisch
	nicht wirklich zu einer Gruppe gehören (wollen), lieber Kontakte unter vier Augen haben
	Schwierigkeiten zu berühren (sich berühren zu lassen)
	große sensorische Übersensibilität, z.B. bei Geräuschen, Gerüchen
	Details: vor allem auf Details achtgeben und die großen Linien aus dem Auge verlieren
	visuell denken: sich im Kopf ein Bild machen, in Bildern denken
	stark analytisch sein
	eher rational als emotional sein, zumindest sieht es für andere so aus, aber selber das Gefühl haben können, sehr gefühlvoll (übersensibel) zu sein.
	Schwierigkeiten mit dem Äußern von Gefühlen, nicht schnell die eigenen Gefühle sehen lassen
	deutlich eigene Meinungen haben
	Schwierigkeiten, Beziehungen aufzubauen und zu halten, vor allem was (intime) Freundschaften angeht
	nur eine Sache auf einmal tun können

	schnell die Übersicht verlieren
	Trägheit
	Prosopagnosia: keine Gesichter wiedererkennen
	Bedürfnis nach Ruhe und ruhiger Umgebung, Schwierigkeiten mit Streß
	Widersprüchlichkeiten im Inneren: still-viel reden, optimistisch-depressiv, frei-gehemmt, Nähe-Distanz
	Unbeholfenheit
	Verwirrung bei Neckereien
	denken bei allem, was man tut
	"Professor" in den Augen von anderen
	Schwierigkeiten mit Grenzen
	Schwierigkeiten mit Entscheidungen, unsicher
	Ehrlichkeit
	Getriebensein
	Willensstärke
	Durchsetzungsvermögen
	starkes Gerechtigkeitsempfinden
	fühlt sich "anders" als andere
	von der Umgebung für egozentrisch gehalten werden
	wenig Einfühlungsvermögen
	rigide, Schwierigkeiten mit Veränderungen
	stereotype Interessen, die sehr intensiv sind
	Wortwörtlichkeit
	Bedürfnis nach Struktur
	Schwierigkeiten, selbst Initiative zu ergreifen
	Dinge auf die lange Bank schieben
	(nicht-funktionale) Routinen haben
	Bestehen auf diesen
	(emotionale) Verletzlichkeit
	schlechte non-verbale Kommunikation (z.B. keinen Augenkontakt aufnehmen)
	Naivität
	pedantische (gelehrte) Sprechweise
	Schwierigkeiten mit Intimität und/oder Sexualität
	keine Beziehungen haben (können)
	Bedürfnis nach Vorhersehbarkeit, Probleme mit unerwarteten Dingen
	perfektionistisch